



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Annotationes des hoech-||geleerten vnd Christlichen
doctoers Hiero-||nymi Emßers saeligen, vber Luthers new
Testa-||ment**

Emser, Hieronymus

Coellen, 1528

VD16 E 1091

Ausz dem. xi capit

urn:nbn:de:hbz:466:1-35734

kan man a cōtrario sensu arguiren vnd bewern
wo wyz nicht mut willig/sonder auß blodig-
keit vn wissenheit / od verfurung des fleysches
sundigen/das vns als dā das opffer/ namlich
die heilige meß/ als zu eyner versonung d̄sund
vorordnet vnd nutzlich ist / dann ich sust keyn
opffer yn der Christelichen kyrchen weiß/ t
die heilige meß/ die onch szo langh eyn opffer
bleiben sol/bis der rechte Christus komē wirt
Tunc em̄ auferent inge sacrificiū Danielis. xi.
de quo etiam supra in prologo.

*missa sit
sacris*
merckē
hie eyn
stel aus
der sch
rist das
d̄y meß
ein opff
er sey

Auß dem .vii. capit

In dem anfang diß capitels/ d̄ Paul⁹ diffi-
nirt vnd lert/ was doch der glowb sei/ Ists ge-
wisset das Lut. die wort nit volmatschet/ wie
sie an ym selber lawten. Ob er ader den syñ re-
cht treff od nicht/ wollen wir den Theologis
yn den schulen beuelhen/ dan sich dyse stell/ yn
vn̄m getzūg nit wol hādeln lassen will. Der
halben ich diß yn̄h anders vmb kurtz willē yn
seynem werd bleyben lasse. *finis.*

Über S Jacot Epistell

Doirea

Wie wol mir d̄ les vortzeyhen/ vñ Luter pa-
tientz habē/ ob er/ der yederman vspricht vnd
vbel redet/ widerüb vō mir horen wurd/ dz er
onch nit gern horet/ dignum em̄ est vt qui alijs
maledicit, ab alijs etiā male audiat.